



Der Gemeindebrief

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
MASSENHEIM

Erntedank 2023

THEMEN

- ERNTEDANK
• und November-
gottesdienste
S. 4-5
- KINDER und
KONFIS
S. 12-15
- RÜCKBLICK:
So schön war
der Sommer!
S. 8-13
- GARTENPATEN
S. 7
- ADVENT und
KRIPPENSPIEL
in Sicht!
S. 17-19



„Vor Dir ist Freude die Fülle“

Psalm 16,11

I M P R E S S U M

„Der Gemeindebrief“ erscheint als Mitteilungsblatt für die Mitglieder der Evangelischen Kirchengemeinde Massenheim im Auftrag des Kirchenvorstandes und wird kostenlos an die Massenheimer Haushalte verteilt.

Herausgeber: Ev. Kirchengemeinde Massenheim
Hainstraße 19
61118 Bad Vilbel
Tel: 06101/ 4 10 77,
Fax: 06101/ 54 19 61
E-Mail: sekretariat(at)evangelische-kirche-massenheim.de

Homepage: www.evangelische-kirche-massenheim.de
Instagram: www.instagram.com/
Evangelische.kirche.massenheim
Facebook: www.facebook.com/
Ev-Kirchengemeinde-Massenheim
Anchor: anchor.fm/irina-vu0f6ge
Spotify: Hoffnung zum Hören

Redaktion: Angela Hörl (Layout), Ursula Schmidt-Knorr (Korrektur), Heinz Schmidt, Frauke Stremme, Tobias Utter, Pfarrerin Irina Vöge

Fotos: siehe Bildunterschrift, ansonsten: Bildarchiv gemeindebrief.evangelisch.de,
Titelfoto: Andreas Giese

Druck: Gemeindebriefdruckerei
Martin-Luther-Weg 1
29393 Groß-Oesingen

Auflage: 1.400 Exemplare

Wir freuen uns über Artikel und Fotos aus der Gemeinde! Bitte in Papierform am Gemeindebüro einwerfen oder als Word-Dokument bzw. PDF oder JPEG ohne weitere Formatierungen senden an:
hoerl(at)evangelische-kirche-massenheim.de

Redaktionsschluss für die
Advent+Weihnachten+Neujahr-Ausgabe
(umfasst Dezember 2023 - Januar-Februar 2024)
ist der **04. November**

Der Gemeindebrief erscheint 4 x im Jahr
vor Ostern, Sommerferien, Erntedank und Advent.

„Der Gemeindebrief“ ist kostenlos aber nicht kostenfrei. Wir wären dankbar für Spenden auf das Gemeindep konto bei der Sparkasse Oberhessen, IBAN: DE31 5185 0079 0027 0675 57
BIC: HELADEFIFRI,
Vermerk: **Gemeindebriefspende**

*Liebe Leser
und Leserinnen,*

Was ist eine **Alliteration**? Das ist ein rhetorisches Stilmittel, bei dem „zwei oder mehr Wörter mit gleichen Anfangsbuchstaben kurz hintereinander in einem Satz verwendet werden.“

Ach so!
Bei uns wäre das so etwas wie „Kinder und Kirche“ (unser KinderKirche-Team sucht Nachfolger, S. 14), wie „Taufe und tunken“ (Taufest, S. 8), wie „Mittwoch und Mode“ (Stilberatung im Mittwochs-Café, S. 17), wie „Hitze und Hochstimmung“ (Rückblick Gemeindefest, S. 10-11), wie „Mmmh und Martinsbrunch“ (S. 19), wie „bereitwilliges Beet-Bearbeiten“ (Gartenpatenschaft, S. 7) und viele fabelhafte Vorkommnisse ...

Wir hoffen, Sie finden Interessantes, Wissenswertes und Begeistertes in unseren Zeilen und wünschen Ihnen, dass Ihnen noch viele eigene Lebens-Alliterationen einfallen! Einen schönen Herbst, bleiben Sie gesund,
Angela Hörl (für die Redaktion)

Erdbeeren und Eltern
Regen und Ranunkeln
Nelken und Nudeln
Tulpen und Talente
Erbsen und Eis
Dahlien und Düfte
Arbeitsplatz und Asten
Nüsse und Nachbarn
Kinder und Kürbisse

TINA WILLMS

Liebe Gemeinde,

ich schaue aus dem Fenster und sehe den prachtvollen Feigenbaum, über und über voll mit reifenden Früchten – der mir jeden Tag süße frische Feigen schenkt – ganz ohne mein Zutun. Er wächst und gedeiht ganz einfach. Und wenn ich morgens mit einer Tasse Kaffee zu ihm gehe und zum Frühstück eine Feige genieße, dann spüre ich so ein leises Kribbeln in meinem Bauch. Dieses Glück gehört ganz mir, es gibt niemanden, der es stört und es gibt auch keine „Fressfeinde“, denn ich bin die einzige Feigenliebhaberin in unserer Familie. So eine Freude – und das in so einer Fülle! Ich empfinde solche Momente als Geschenk und bin dankbar! Dann summe ich manchmal leise vor mich hin ... dann stimmt mein Herz ein kleines Loblied an. Doch dankbar bin ich nicht immer. Gott danken, Gott loben – es scheint keine sehr verbreitete Lebenshaltung mehr zu sein, denke ich manchmal. Wir neigen ja dazu, auf hohem Niveau zu jammern: irgendetwas finden wir, um uns zu beklagen. Deshalb hat die kluge Einteilung des christlichen Kirchenjahres Dankfeste vorgesehen. Tage, an denen wir daran erinnert werden, wofür wir zu danken haben. Im Herbst feiern wir deshalb Erntedank. Dieser Tag, an dem wir uns ins Bewusstsein rufen, dass bei uns die Läden wohlgefüllt sind, dass sich nicht nur auf unserem Massenheimer Wochenmarkt die Tische biegen mit den buntesten Gemüsen, den hochwertigsten Fleisch- und Fischangeboten, duftendem frischen Brot und leckerem Wein.

Wir haben die Wahl, viel Auswahl. Wir leben in einem der reichsten Länder der Welt: Deutschland bringt es auf Platz 17 im Ranking der reichsten Nationen. Und doch, wenn man so um sich hört, hat man den Eindruck, als sei es denkbar unzumutbar, mit dem Zug zu fahren, die Heizung runterzudrehen und sich mit dem Waschlappen zu waschen. Es scheint, als gäbe es ganze Bevölkerungsgruppen, die nur auf den Anlass für die nächste Welle der Entrüstung warten. Was um Himmels willen ist los? Es scheint, als überträfe unsere gesamtgesellschaftliche Anspruchshaltung bei weitem unsere Dankbarkeit. Wir haben aber zu danken: den vielen Menschen, die jeden Tag zur Arbeit gehen und Steuern zahlen, wir haben den Landwirten zu danken, die Jahr um Jahr sich bemühen, unsere Nahrung zu produzieren, und das auf umweltfreundliche Weise. Wir haben den Lehrerinnen und Busfahrern zu danken, den Krankenpflegern und Notärztinnen, den Pflegediensten und Kellnern, den Köchen und den Kioskbesitzerinnen



GBD

www.blauer-engel.de/uz195





Foto: Irina Vöge

Und wir haben den vielen Menschen zu danken, die sich in unser aller gutes Leben ehrenamtlich bemühen ... manche, die sich täglich und schon sehr lange für Menschen und soziale Belange liebevoll engagieren! Wir haben zu danken, dass das Allermeiste in unserem Land läuft. Wir haben Schulen und Universitäten, wir haben direkten Zugang zu Bildung aller Art bis in hohe Alter, es gibt Theater und Kultur. Bei uns fallen keine Bomben, und die Nächte sind ruhig. Ja, wir haben viel viel mehr zu danken als zu moseern.

Ja, es ist bei Vielem Luft nach oben: Fachkräfte fehlen, das merken wir, wenn ständig Schulstunden ausfallen oder es lange Wartelisten gibt in etlichen Branchen oder wir im Job die fehlenden KollegInnen kompensieren müssen. Die Liste ist lang, gerade auch in den sozialen Bereichen – es gibt in unserem Land viele Menschen, denen bleibt der Dank im Hals stecken.

Ganz wichtig ist, dass Menschen, denen es nicht gut geht, ernstgenommen werden und bei allem, wo es Not tut, nach Lösungsmöglichkeiten und Hilfe gesucht wird – doch das schließt das Danken und Loben für das, was gelingt, ja nicht aus.

Beides ist für uns wichtig! Ich habe immer wieder in meinem Leben erlebt, wie gut es tut, nicht zu denken „das hab ich mir verdient“, sondern mich daran erinnern zu lassen, dass sehr Vieles, was mein Leben ausmacht und oft auch das Wichtigste, mir einfach geschenkt wurde, vergönnt war und ohne meinen Einfluss geschieht!

In der Vorbereitung auf das Erntedankfest habe ich in unserem Kindergarten mit den Kindern darüber gesprochen, wofür wir dankbar sein können. Da sprudelte es nur so aus den kleinen Kinderseelen raus .. Freude die Fülle! Mir lief das Wasser im Mund zusammen, als die Kinder erzählten,

wie gut ihnen manche Gaben Gottes schmecken und wieviel Freude es macht, leuchtende Kürbisse und leckeres Obst selbst zu ernten. Und sie dankten beim „Schöpfung nachspielen“ natürlich auch für Pferde und Schokolade und so Manches, was sie außer Gemüse lieben! Wir Großen können uns von dieser Lebenshaltung des weiten Herzens der Kinder bitte immer wieder anstecken lassen und aufmerksam werden auf so viel Gutes.

Und das gab es in diesem Kirchenjahr hier bei uns in Vilbel auch reichlich: Schauen Sie sich doch bitte das wunderschöne Titelfoto unseres Gemeindebriefes noch einmal genauer an. Ich musste beim Anblick sofort an das Psalmwort aus Psalm 16 denken:

Vor dir ist Freude die Fülle!

Das kleine Mädchen, das ich hier im Kurpark taufen durfte, hat diese Freude empfunden – da spricht das Foto für sich und sie hat uns mit dieser Freude so wundervoll angesteckt, wie nur Kinder das können. Denn ihre Freude könnte jeden Tag auch unsere Freude sein. Ich bin getauft heißt: Ich bin in Gottes Augen unendlich wertvoll, geliebt und darf so Vieles von Gott empfangen – gesegnet durchs Leben gehen und begleitet – in schweren und an den strahlenden Tagen – so wie bei diesem schönen Tauffest unserer vier Evangelischen Gemeinden im Kurpark. Nächstes Jahr taufe ich wieder im Erlentbach und es wird wieder ein großes Tauffest im Sommer im Kurpark in und an der Nidda geben. Lassen Sie sich doch von der Lebensfreude anstecken, die dort sicher auch wieder zu spüren ist. Und lassen wir uns im Erntedankgottesdienst beim Lied "Großer Gott wir loben dich" in der Gemeinschaft mit anderen

Menschen mit einfügen in den großen Chor der Schöpfung. Lassen Sie uns etwas von der Erhabenheit dieser Welt spüren. Beim Danken an Gott fliegen die kleinen Ärgernisse des Alltags wie von selbst an ihren Platz. Der Waschlapen und die Gasrechnung, die Handwerker, die nicht kommen, die schwierigen Arbeitsbedingungen und das Unkraut im Garten.

Wer einstimmt ins Danken und Loben des Schöpfers, der hört in dem Moment auf, sich über das Leben zu beschweren. Der wird dankbar für alles, was dann doch gelungen ist. Der fühlt sich und seine Bedürfnisse dann auch nicht als Zentrum der Welt, sondern versteht sich und das eigene kleine Leben als Teil eines großen Plans Gottes.

Was unser kleines Taufmädchen bei ihrer Taufe geschenkt bekam, ist uns allen geschenkt. Es ist das „Sich-nie-allein-wissen“: Gott sieht mich, ist mit mir immer verbunden. Ich empfinde mich selbst als Geschenk, betrachte diese Welt und das heilige Leben darin als meine große Aufgabe, ich fühle mich verbunden mit den prachtvollen Geschenken der Natur und fühle mich als eine der Wächterinnen der Schöpfung.

Ich gebe die Hoffnung nicht auf, dass alles gut ausgehen wird mit der Welt und den Menschen. Ich bin überzeugt, dass die Menschen, die Feindschaft stiften und Gewalt nicht das letzte Wort haben werden. Und bis dahin singe ich mein leises Loblied, das mich mit allen dankbaren Menschen verbindet und mich Gott näherbringt:

Vor dir ist Freude die Fülle, Gott!

Ich grüße Sie herzlich mit Dank für alles, was auch in unserer kleinen Gemeinde an Gutem und Liebevollem geschieht – jeden Tag!

Ihre Pfarrerin *Jirina Voeg*

ERNTEDANK MIT ABENDMAHL

So. 1. Oktober, 10 Uhr

Herzliche Einladung zum Gottesdienst für Groß und Klein zum Erntedankfest

mit Pfarrer Dr. Raimar Kremer,
dem **KIKI**-KinderKirche-Team
und der Maus

Frederick



 **DIE TAFELN**
Essen, wo es hingehört



**Einkaufszettel für
Lebensmittelspenden:**
(ein Vorschlag der Tafel)

Kaffee	Speiseöl
Tee	Zucker
Nudeln	Mehl
Reis	Konserven
Couscous	(z.B. Erbsen, Mais,
Marmelade	Tomaten,
(keine selbstgemachte)	Öl-sardinen,
Nussnougatcreme	Suppen,
Trinkkakao	Fertiggerichte)

Bitte achten Sie darauf, dass das **Mindesthaltbarkeitsdatum** nicht abgelaufen ist.

Wir sammeln wieder Lebensmittelspenden für die
Bad Vilbeler Tafel!

Am **Sa., 30. September** um **16-17 Uhr** oder
am **So. 1. Okt.** vor dem Gottesdienst nehmen wir
sehr gerne haltbare Lebensmittel in der Kirche
entgegen (siehe Vorschlag links). Gerne können Sie
noch bis **Mittwoch 4. Okt., 9:00 Uhr** Ihre Gaben
direkt bei **Angela Hörl**, abgeben (bitte

Die Kollekte an Erntedank
geht traditionell an ...

Brot
für die Welt

Spendenkonto: Brot für die Welt,
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE10 100610060500 500500, BIC: GENODE1KDB

REFORMATIONSTAG

Di., 31. Oktober, 19 Uhr



Einfach mal die Messe halten...

Martin auf der Suche nach fresh expressions of church.

Stadtweiter Gottesdienst zum Reformationstag mit Tischabendmahl.

31.10.2023, 19 Uhr
Großer Saal
der Christus-
kirchengemeinde
 (Grüner Weg 4)



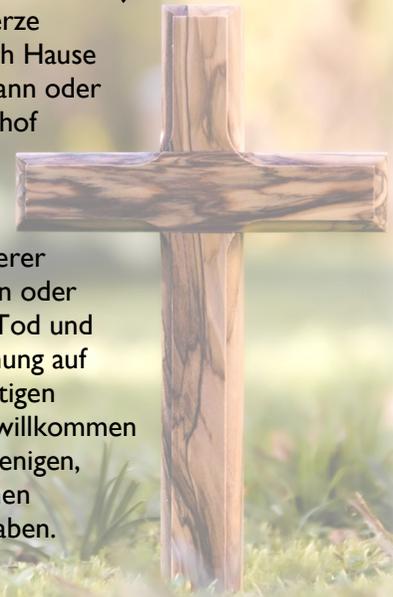
EWIGKEITSSONNTAG

So., 26. November, 10 Uhr

An diesem Tag gedenken wir unserer Verstorbenen. Wir bitten Gott um Trost in unserer Trauer und um Zuversicht für unsere kostbare Lebenszeit.

Wir werden die Namen unserer Verstorbenen verlesen und für jeden Menschen, der/die im vergangenen Kirchenjahr gestorben ist, eine Kerze anzünden, die mit nach Hause genommen werden kann oder von uns auf den Friedhof gebracht wird.

Alle Menschen in unserer Gemeinde, die trauern oder sich mit dem Thema Tod und der christlichen Hoffnung auf Ewiges Leben beschäftigen wollen, sind herzlich willkommen – ganz besonders diejenigen, die im letzten Jahr einen Menschen verloren haben.



Ihre Pfarrerin Irina Vöge

Hintergrundfoto: N. Schwarz © Gemeindebriefdruckerei.de

BUSS- UND BETTAG

Mi., 22. November, 19 Uhr



TROTZ DEM

Herzliche Einladung zum stadtweiten

ÖKUMENISCHEN GOTTESDIENST ZUM BUSS- UND BETTAG

22. November 2023, 19.00 Uhr, Heilig-Geist-Kirche Bad Vilbel-Heilsberg

Eine Initiative der
 EVANGELISCHEN KIRCHE

www.busstag.de

Buß- und Betttag
 22. NOVEMBER 2023

www.evangelische.de

Anmietung Gemeindezentrum

Das Gemeindezentrum wird für Gemeindevorstellungen und Familienfeiern sowie als beliebter Konzert- und Veranstaltungsraum genutzt, nicht nur wegen der guten Akustik, sondern vor allem wegen der angenehmen Atmosphäre.

Die Anmietung erfolgt unter den folgenden Voraussetzungen,
Der Anlass der Feierlichkeit ist ...

- ein runder Geburtstag ab 40 Jahre
- eine Hochzeit
- ein Ehejubiläum
- eine Taufe, Konfirmation, bzw. Kommunion
- eine Beerdigung



Die Miete beträgt seit 13.01.2020
150,00 € bzw.
80,00 € bei Beerdigungen,

Weitere Informationen und Absprachen gibt es über Herrn Hubertus Witt, über den auch die Anmietung erfolgt.

Kontakt:

Hubertus Witt:
06101/ 4 78 59
mail:
witt(at)evangelische-kirche-massenheim.de

Auf der Messe Vil-bella Vita



Mit einem gemeinsamen Stand als einer der 40 Aussteller aus den Bereichen Vorsorge, Pflege, Gesundheit, Freizeit, Wohnen, Sicherheit, Hilfe und vieles mehr, durften die vier evangelischen Gemeinden Bad Vilbels sich auf der Bad Vilbeler Messe Vil-bella Vita am 15. Juli präsentieren.

Unsere Gemeinde wurde bestens vertreten durch
Pfarrerin Irina Vöge, Kirchenvorstandsvorsitzenden Tobias Utter, Kirchenvorsteher Ewald Frick und weitere Gesprächspartner.

Seid Täter **des Worts** und nicht Hörer allein; sonst betrügt ihr **euch selbst.** «

JAKOBUS 1,22

Monatsspruch
OKTOBER

2023

Tauftermine in Massenheim



Wenn Sie Ihr Kind taufen lassen oder selbst getauft werden wollen, rufen Sie mich gerne jederzeit an, damit wir miteinander einen Termin vereinbaren können.
An folgenden Terminen sind Taufen möglich:

12. November
10. Dezember (2. Advent)
21. Januar
18. Februar
31. März (Ostersonntag, 6 + 10 Uhr)
21. April
12. Mai (Erlenbach-Taufe)

Ihre Pfarrerin Irina Vöge

Erstes Bad Vilbeler Tauffest im Kurpark

Beifall brandet auf, als die elf Jugendlichen wieder aus dem Wasser auftauchen. Von persönlichen Taufhelfern waren sie einmal kurz in der Nidda untergetaucht worden. Zuvor hatten sie alle mit eigenen Worten davon erzählt, was ihnen die Taufe bedeutet und warum sie getauft werden möchten. Nass und glücklich kamen sie aus dem Wasser – und auf der Kurparkwiese ging im Schatten der großen Bäume der erste Taufgottesdienst der vier Bad Vilbeler Kirchengemeinden Christuskirche Kernstadt, Heiliggeistgemeinde Heilsberg, Massenheim und Dortelweil weiter. Dort wurden jetzt an zwei Taufstationen weitere neun Kinder und Jugendliche getauft. Und Familien und die Pfarrpersonen der vier Gemeinden waren sich einig: Was für ein großartiges Fest! Die meisten Tauffamilien hatten zwei

Wochen zuvor sich bereits zur gemeinsamen Taufvorbereitung im Gemeindezentrum im Grünen Weg getroffen und kannten sich so bereits, als am Morgen alle im Kurpark zusammenkamen.



VIELE GRÜNDE, EIN SEGEN DEINE TAUFE

Unter der Leitung von Thorsten Mebus begleitete eine Band durch den Gottesdienst, den Pfarrerin Ulrike Mey und Pfarrer Johannes Misterek gestalteten. Irina Vöge und Jürgen Seng spielten als Pfarrer*in mit viel Herzblut die biblische Taufgeschichte vom äthiopischen Finanzminister und Pfarrer Klaus Neumeier hielt die Impulspredigt und wies auf die

deutschlandweite Taufinitiative hin, in deren Kontext auch das hiesige Tauffest stattfand: „Viele Gründe, ein Segen: Deine Taufe“. Und das galt so kurz vor den Sommerferien dann wirklich für

zwanzig Täuflinge und ihre Familien. Erste Meldungen für das kommende Jahr gab es bereits am Tauffest:

Nächstes Jahr wollen wir mit dabei sein! Zuerst aber stand das gemeinsame Feiern an und viele feierten noch mit Umtrunk und Picknick bis in den Nachmittag im Vilbeler Kurpark.

Text: Lutz Rosenkranz
Fotos: Andreas Giese



Gemeinsame Sache an Pfingsten

500 Christen aus ganz Bad Vilbel feiern ökumenischen Gottesdienst

Zu einem Segensort wurde am Pfingstmontag der Günther-Biwer-Platz vor der Vilco: Christinnen und Christen aus allen Bad Vilbeler Kirchengemeinden und über alle Konfessionsgrenzen hinweg feierten einen gemeinsamen Gottesdienst. Bereits beim Ankommen wurden sie von der Band der evangelischen Christuskirche empfangen, die den Gottesdienst unter der Leitung von Thorsten Mebus musikalisch begleitete. „Unser Leben sei ein Fest“ wurde gesungen und erlebt - und immer wieder der Heilige Geist mit Worten und Liedern um sein Kommen gebeten.

Pfarrerin Ulrike Mey und Pfarrer Johannes Misterek begrüßten die rund 500 Besucherinnen und Besucher und moderierten den Gottesdienst. Während Tobias Utter als Vorsitzender der evangelischen Kirchengemeinde Massenheim die Pfingstgeschichte aus der Apostelge-

schichte der Bibel vorlas, erinnerte sich Ulrike Mey an ein ganz persönliches Geistererlebnis vor wenigen Wochen im schottischen Kloster Iona.

Der Bibeltext ging weiter, und der katholische Pfarrer Dieter Bockholt machte in seinem Predigtteil deutlich, dass der Geist Gottes uns in die Welt hinaussendet, nicht zuletzt auch mitten hinein in die Stadt Bad Vilbel. Hierfür sei die Gemeinschaft aller Christenmenschen an diesem Morgen ein starkes Zeichen. Das Pfarrerehepaar Heymann aus Gronau setzte die Predigt fort und betonte, wie der Geist Gottes alle Strukturen aufsprengt und ein wirklicher „Wind of change“ sei.

Während der Predigt waren die Kinder unter Leitung eines übergemeindlichen Teams kreativ und gestalteten eine Weltkugel, die im Anschluss auf der Bühne präsentiert wurde. Beim Fürbittgebet waren dann Ver-

treterinnen und Vertreter fast aller Gemeinden beteiligt, unter ihnen auch Bürgermeister Sebastian Wysocki. Gemeinsam gaben Pfarrer Johannes Misterek und der syrisch-orthodoxe Pfarrer Charbel Imghimiz an alle den Segen weiter, letzterer sprach ihn auf Aramäisch. Und dann ging er durch die Reihen der Anwesenden und besprengte sie ganz körperlich erlebbar durch mit geweihtem Wasser befeuchtete Walnusszweige.

Text: Auszug aus Frankfurter Neue Presse

Fotos: Irina Vöge

Er allein

breitet den Himmel aus und geht auf den Wogen des **Meers**. Er macht den Großen Wagen am **Himmel** und den **Orion** und das Siebengestirn und die **Sterne** des Südens. «

HIOB 9,8-9

Monatsspruch
NOVEMBER

2023



Ökumenisches GEMEINDE FEST

Heiß war es, sehr heiß!

Als unser Ökumenisches Gemeindefest am 9. Juli um 14:00 Uhr auf dem Gelände der katholischen Herz Jesu-Kirche mit der Begrüßung durch Martin Knipf (kath. Pfarrgemeinderat), Klaus Splittdorf (ev. Kirchenvorstand) und Danijel Göktaş, (syr.-orth.Kirche) startete, gab es zunächst mehr Kuchen und Torten als Gäste ... Verständlicherweise kamen viele Gäste erst ein wenig später, daher werden wir unser Festkonzept nochmals überdenken, damit wir der immer wieder zu erwartenden Hitze gerecht werden.



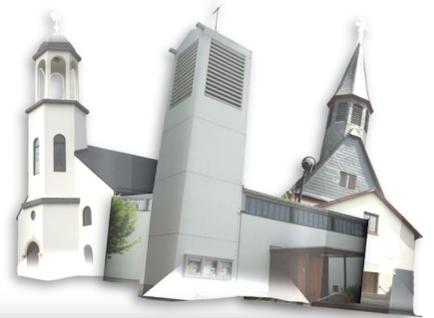
Doch auch die große Hitze konnte die „Gotteskinder“ der syrisch-orthodoxen Gemeinde nicht davon abhalten, quietschfidel und voller Elan ihre Bewegungslieder auf der Bühne des katholischen Pfarrsaals aufzuführen. So viel schweißtreibende Bewegung wurde mit reichlich verdientem Applaus belohnt!



Rechtzeitig zur Eröffnung des fantastischen Kuchenbuffets trudelten die Besucher und Besucherinnen ein und die selbstgebackenen Köstlichkeiten fanden reißenden Absatz.

Zwischendrin konnte man am eigens aufgebauten Büchertisch der katholischen Kinderbücherei gegen eine Spende ausgemusterte Bücher erwerben.





Das Kita-Team hatte einen „Kreide-Hüpf-Parcour“ und Bassteilen vorbereitet und Pfarrerin Vöge lieferte sich Wasserballschlachten mit den Kindern. Unsere Line-Dance-Gruppe brachte wieder neue Tänze mit und stellte sich für unser Foto ungewohnt bewegungslos unter dem Festmotto als Motiv zur Verfügung!



Wie gut, dass ein paar Heinzelmännchen mal eben einen Pool aufstellten! Neben vielen Beinen fanden ganze Kinder darin Erfrischung! Nach dem Gottesdienst, in dem es dank der Größe der katholischen Kirche gelang, einen Kreis mit allen Gottesdienstbesuchern singend zu schließen (leider kein Foto!) fand das Fest sein gemütliches Ende bei Würstchen, Grillkäse und Singen am „Lagerfeuer ohne Feuer“, mit Gitarrenbegleitung von Thomas Fuhrmann und Dominik Vöge. Wir bedanken uns bei allen Helfern und Helferinnen für Ihren Einsatz und bei Ihnen allen für Ihre Spenden im Gesamtwert von **1.133,64 €**, die auf die drei Gemeinden für eigene Zwecke aufgeteilt wurden. *Angela Hörl*



Wir gratulieren unseren Konfirmand*innen 2023



Am 4. Juni feierten unsere acht Konfirmand*innen ihre feierliche Konfirmation im Beisein des Kirchenvorstands und musikalisch begleitet von Eva Maria Broske an der Orgel und unserer Band mit Oliver Seiler, Thomas Fuhrmann und Dominik Vöge.

Wir hörten tolle Glaubensbekenntnisse und freuen uns über Eure Entscheidung, zu unserer Gemeinde gehören zu wollen und Euren Weg mit Gott weitergehen zu wollen.

Ein spannendes und schönes Konfijahr ging damit zu Ende – als jugendliche Teamer haben uns ganz wunderbar begleitet: Nele Gemmer und Antonio di Rienzo.

Wir sagen ganz herzlich Danke!

Martina Radgen und Irina Vöge

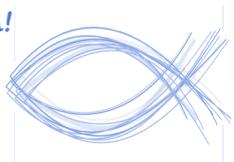


Gottes Segen zur Konfirmation!



Konfirmation-Massenheim Juni 2023

*Alles Gute für Euren
Lebensweg unter
Gottes Segen!*



Los geht's für die Konfirmand*innen 2024



Im Gottesdienst der evangelischen Kirche Massenheim stellten sich am 18. Juni zehn Jugendliche des neuen Konfirmationsjahrgangs vor, die gemeinsam mit den Dortheimer- und Heilsberger Konfis ihr KonfirmandInnen-Jahr erleben werden. Herzlich wurden sie von der Gemeinde begrüßt. Sie haben einen schönen und abwechslungsreichen Gottesdienst mitge-



Der Kirchgarten der Massenheimer Kirche war der rechte Ort, um den neuen Konfis ein Geschenk zu machen. Sie durften einen Birnbaum pflanzen.

Wir hoffen, dass die kleine Geschichte von Leo Tolstoi allen in Erinnerung bleibt: Ein alter Mann pflanzte ein kleines Apfelbäumchen. Da lachten die Leute und sagten zu ihm: "Warum pflanzt du dieses

Baum des Lebens" haben sie sich gegenseitig vorgestellt und ihren Lieblingsbaum mit ihren Wünschen dargestellt. Es liegt in der Natur der Sache, dass sie sich mehr Grün und Nachhaltigkeit, dafür wesentlich weniger Plastik in der Natur wünschen.

In ihrer ersten Konfi-Stunde hat Frau Pfarrerin Vöge mit den 4 Mädchen und 6 Jungen jeweils für jeden eine Kerze mit schönen Ornamenten gestaltet, die bei jedem Besuch des Gottesdienstes angezündet wird.

Den weiteren Gottesdienst gestaltete Frau Vöge und Frau Frick mit der Predigt "Mein Freund der Baum". Das gleichnamige Lied von der Schlagersängerin Alexandra von 1968 fügte sich bestens in den Predigttext von Frau Frick (Jeremia 17, 5 – 8). Die Frage war und ist: wird der Baum des Lebens das Gute ausschlagen lassen. Auch Jesus stellt zwei Haltungen gegenüber: Der eine Baum ist vertrocknet, als Sinnbild für die Leute die alles haben, aber in Wahrheit tot sind. Der lebendige grüne Baum, das sind für ihn die Mitmen-

Bäumchen? Viele Jahre werden vergehen bis es Früchte trägt und du selbst wirst von diesen Bäumen keine Äpfel mehr essen können." Da antwortete der Alte: "Ich selbst werde keine ernten. Aber wenn nach vielen Jahren andere die Äpfel von diesen Bäumen essen können, werden sie mir dankbar sein."

Gerhild Frick

schen, die hilfsbereit und tatkräftig ihre Schwestern und Brüder, wenn immer es notwendig ist, unterstützen und helfen. Dieses Helfen lässt den grünen Baum nie vertrocknen und immer wieder neu ausschlagen.



Fotos: Irina Vöge

Zirkus-KinderReich

Das sagenhafte Zirkus-KinderReich war wild und wunderbar – so wie ein KinderReich sein muss. Mit einer tollen Zirkus-Show hat uns der Zirkus Krawumm des Georg-Büchner-Gymnasiums in seinen Bann gezogen – Jonglage, Akrobatik und Diabolo - Kunststücke zum Staunen – Grandios! Danach wollten natürlich alle Kinder im Zirkusworkshop mit den Profis vom Krawumm lernen, wie es geht und zeigten es im abschließenden Gottesdienst auch dem begeisterten Publikum. Außerdem wurde gezaubert und getöpfer und natürlich zauberte auch unser fantastisches Küchenteam wieder ein leckeres Mittagessen! Zum Abschluss gab es Popcorn und Zuckerwatte, wie es sich für einen perfekten Zirkustag gehört ...

Irina Vöge



Wir suchen immer

**Verstärkung für unser
KinderReich-Team!**

*Spaß und eine tolle
Gemeinschaft garantiert!
Gerne bei Pfarrerin Irina Vöge
melden!*



**LET'S
DO IT!**



Neues KiKi-Team gesucht!

Manche kennen uns schon und waren selbst schon dabei ... Wir, Familie Herrmann machen gemeinsam mit Familie Henze/Laser seit ca. 2,5 Jahren die KiKi-KinderKirche. Die KiKi richtet sich an Kinder zwischen 3 - 7 Jahren. Mit unseren insgesamt fünf eigenen Kindern dabei hatten wir stets große Freude daran und die Kinder erst recht!

Wir wollen den Staffelstab gern an andere Familien übergeben.

Auslöser ist der Umzug von Familie Herrmann.

Nun die Frage an DICH:

Hast Du Lust, im KinderKirche-Team dabei zu sein? Sie findet einmal im Monat statt - sonntags um 10 Uhr, außer in den Ferien und freut sich auf neue Gesichter.

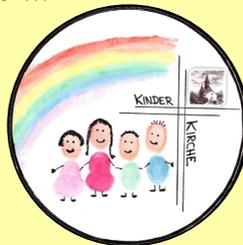
Familie Henze/Laser wird euch im ersten Halbjahr 2024 auch noch begleiten, so dass der Einstieg einfach zu meistern ist.

Wer Interesse hat oder dazu noch Fragen, kann sich gerne jederzeit an uns wenden!

Wir freuen uns auf Rückmeldungen!

Familie Herrmann mit Familie Henze/Laser

P.S. Auch kleinere Geschwister können natürlich dabei sein! Unser Kleinsten (1 Jahr) hat auch schon in einigen KiKis mitgemischt ;)



Schulstart mit Segen



Es wurde viel fotografiert von allen stolzen Eltern – 15 Familien feierten einen lustigen und ermutigenden Ökumenischen Gottesdienst mit besonderem Segensritual zum Schulstart. Pfarrer Dieter Bockholt und Pfarrerin Irina Vöge wünschen allen Schulanfänger*innen viel Selbstvertrauen und Gottvertrauen für ihre Schulzeit, viele liebe Menschen, die sie begleiten und Gottes Segen auf allen Wegen.

KrümelKirche

St. Martin



Gottesdienst zum St. Martinstag

am Freitag, 10. November

- Open Air -
vor dem Ev. Gemeindezentrum
um 17 Uhr
mit unserer Kita

... und danach laufen wir
mit Laternen auf dem Martinsumzug
durch Massenheim, der mit einem
fröhlichem Beisammensein im Garten
des Kindergartens endet.

Laterne, Laterne ...

Herzliche Einladung

Wir danken den zuverlässigen Austrägern dieses Gemeindebriefs ganz herzlich für ihren Einsatz bei Wind und Wetter! Wir freuen uns immer über „Aushilfen“! Gerne melden bei

Angela Hörl,
Tel. 98 51 43,
hoerlkv(at)aol.com



Ferienspiele in den Herbstferien

für Vorschulkinder und Kinder bis 10 Jahren

24.-27. Oktober 2023 und
Gottesdienst am 29. Oktober, 10:30 Uhr
im Gemeindezentrum der
Ev. Christuskirchengemeinde
Grüner Weg 4

Es gibt drei Module, wobei M1 und M3 nur mit den Kinder-Bibel-Tagen buchbar sind.

- M 1: Frühbetreuung**
8:00 – 9:30 Uhr - 15 Euro
- M 2: Kinder-Bibel-Tage**
9:30 – 13:30 Uhr - 35 Euro (mit Mittagessen)
- M 3: Kreativer Nachmittag**
13:30-16:00 Uhr - 20 Euro

Anmeldung über den Freizeitenflyer
www.ckbv.de > DOWNLOAD

Eine Veranstaltung
der Ev. Kirchengemeinden Bad Vilbel




MUT TUT GUT

**KÖNIGIN ESTER
UND DAS
LABYRINTH VON SUSA**



... weil jeder Mensch uns wichtig ist!
Begegnung – Begleitung – Beratung – Bildung



Die Evangelische Familienbildung Wetterau bietet ein vielseitiges Angebot an Kursen, Workshops und Veranstaltungen in den Bereichen

Familie, Gesund, Kreativ, Kompetent
und
Glauben leben
sowie **Kultur** und **Reisen**
für jede Altersgruppe.

Unseren **aktuellen Flyer** für
August bis Dezember 2023
finden Sie auf unserer Homepage

www.familienbildungwetterau.de
(QR-Code links oben).

NACH DEM GOTTESDIENST



... so heißt es noch einmal
am 8. Oktober,
bevor sich „Café Kirche“ in die
Winterpause verabschiedet.
Im Frühling geht es dann wieder
weiter, sobald es das Wetter zulässt.
Wir informieren Sie recht-

zeitig über die Aushänge, die Homepage und den
Gemeindebrief.

Es grüßt Sie herzlich im Namen des Teams „Café Kirche“
Annelore Walz

*Was ist Café Kirche?: Von Frühling bis Herbst nehmen wir uns
an jedem 2. Sonntag eines Monats Zeit für eine Tasse Kaffee
und Gespräche nach dem Gottesdienst.*

Offener Babytreff

für Familien mit Babys im 1.
Lebensjahr
dienstags, 9:30 – 11:30 Uhr
kostenfrei
im B3 Familienzentrum

Neue Angebote ab September – auch späteres Einsteigen ist möglich!

im B3 Familienzentrum => für alle
Menschen in Bad Vilbel
weitere Details und Anmeldung
unter www.b3familienzentrum.de

Schauspielkurse für Kids und Jugendliche

donnerstags, 17 – 18 Uhr
bzw. 18 – 19:30 Uhr
kostenpflichtig
im B3 Familienzentrum

Kulturgang zur Gedenkstätte Frankfurter Großmarkthalle

Donnerstag, 5.10., 14 – 15:30 Uhr,
Treffpunkt ca. 12:40 Uhr am
Südbahnhof
Kosten: ca. € 5,- + Fahrtkosten

Wunsch-Großeltern-Projekt

Wertschätzendes, intergeneratives
Miteinander
Wir bringen Familien ohne
familiäre Unterstützung vor Ort
und aktive Junggebliebene ab 55
zusammen- kostenfrei

3 Begegnung
Beratung
Bildung
Familienzentrum
Ev. Christuskirchengemeinde

=>
Hier
geht's
zur
B3-
Home-
page
=>



Hatha-Yoga nach der Geburt

krankenkassenzertifiziert, mit
Babybetreuung
donnerstags, 9:30 – 10:30 Uhr
kostenpflichtig, erstattungsfähig
im B3 Familienzentrum

Smartphonekurs und Windowskurs

für Anfänger*innen
dienstags, 10 – 11:30 Uhr, Start
Okt. bzw. Nov. - kostenpflichtig
im B3 Familienzentrum

Ein sehr informativer Nachmittag im Mittwochscafé mit Oecotrophologin Sylvia Becker-Pröbstel. Wie sollte unsere Ernährung im Alter sein? Mehr Nährstoffe und weniger Kalorien braucht unser Körper. Wir hatten viele Fragen und haben viel Neues gelernt und der Kuchen hat uns dann trotzdem wieder wunderbar geschmeckt!



HERZLICHE EINLADUNG
ZUM MITTWOCHSCAFÉ

Gemeinsam interessante Themen entdecken, schöne Gespräche bei leckeren frisch gebackenen Kuchen von einem herzlichen ehrenamtlichen Team serviert und vor allem:
Liebe Gemeinschaft! Kommen Sie doch auch mal ins Mittwochscafé!

Wir freuen uns auf Sie!



MITTWOCHS CAFE

IMMER AM 1. MITTWOCH IM MONAT 15 UHR

Am **4. Oktober** kommt die Farb-, Stil- und Persönlichkeitscoachin Gisela Schucht zu uns mit dem wunderbaren Thema: „**Die Kraft der Farben**“ - wie Farben wirken und unsere Stimmung beeinflussen können!

Am **1. November** ist wieder **Erzählcafé** - Einfach Zeit zum Miteinander Schwatzen und am **6. Dezember** feiern wir mit Pfarrerin Irina Vöge **Advent**.

Flyer + weitere Infos
finden Sie auf unserer
Homepage

Was dir gut tut!

Save the date

„Was dir gut tut“ **Wochenende**
01. – 03.12. 2023

Der etwas andere Start in den Advent

Ein Wochenende mit Gemeinschaft, Gesprächen über den Glauben, interessanten Impulsen, viel Musik, genügend Zeit für sich selbst und für kreative oder kulturelle Angebote in der Rhön.

Eingeladen sind ausdrücklich alle Altersgruppen und auch gemeindeübergreifend. Untergebracht sind wir wahlweise in Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmern mit Vollpension im christlichen Tagungshaus Hohe Rhön (www.hohe-rhoen.org) bei Bischofsheim. Es gibt Programm für Kinder und Jugendliche, einschließlich Babysitter-Dienste.

Geeignet ist dieses Wochenende auch für Menschen, die unsere Gemeinden besser kennen lernen wollen.

Die Kosten stehen aktuell noch nicht fest. Im letzten Jahr lagen sie bei 150,-€ je Erwachsene im DZ mit Du/WC. Kinder zahlen weniger. Die Gemeinde kann eine Fahrt bezuschussen, weil die Teilnahme an den Kosten auf keinen Fall scheitern soll.



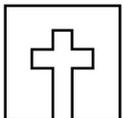
Taufen

Es wurden getauft ...



Trauungen

Es trauten sich ...



Beerdigungen

Es wurden bestattet ...

Krippenspiel 2023

Komm zum **Vortreffen** für unser diesjähriges **Krippenspiel** für Weihnachten!
Am 19. Oktober um 17 Uhr im Gemeindezentrum!

Je nachdem, wer Lust und Zeit hat, dabei mitzuwirken wird es ein kleines Krippenspiel oder sogar ein großes Weihnachtsmusical mit einem gemischten Chor aus Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen! Sei dabei!

Aufführungen sind im **Kita Gottesdienst am 20. 12** und im

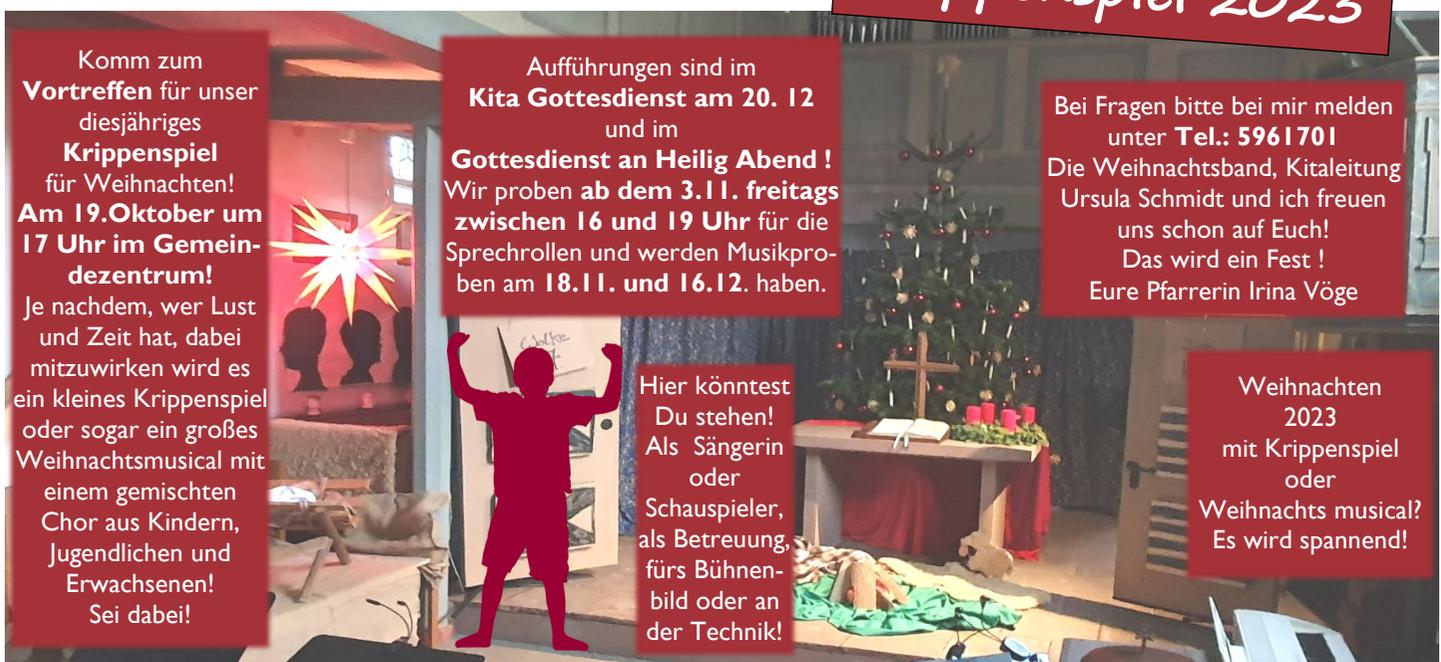
Gottesdienst an Heilig Abend! Wir proben ab dem **3. 11. freitags zwischen 16 und 19 Uhr** für die Sprechrollen und werden Musikproben am **18. 11. und 16. 12.** haben.

Hier könntest Du stehen!
Als Sängerin oder Schauspieler, als Betreuung fürs Bühnenbild oder an der Technik!

Bei Fragen bitte bei mir melden unter **Tel.: 5961701**

Die Weihnachtsband, Kitaleitung Ursula Schmidt und ich freuen uns schon auf Euch!
Das wird ein Fest!
Eure Pfarrerin Irina Vöge

Weihnachten 2023 mit Krippenspiel oder Weihnachts musical? Es wird spannend!



Advent-Café

Samstag, 2. Dezember 2023
von 14:30 – 17:00 Uhr

im Evangelischen Gemeindezentrum,
 Hainstraße 19

Bei Kaffee und Kuchen haben Sie die Möglichkeit,
 selbst gemachte Handarbeiten,
 Plätzchen, Marmelade
 und verschiedene Weihnachtsartikel
 zu erwerben.

Lassen Sie sich überraschen!



Kuchenspenden werden am
Samstag, 2.12.2023, ab 12:00 Uhr
 im Ev. Gemeindezentrum
 entgegengenommen.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Der Erlös des Advent-Cafés ist wie jedes Jahr
 für einen guten Zweck bestimmt,
 den wir zu gegebener Zeit bekanntgeben werden.



Lebendiger Adventskalender

An jedem Abend im Dezember (vom 1. bis 23.12. jeweils um 18:00 Uhr) öffnet sich ein anderes Fenster in Massenheim und eine andere Familie oder Gruppe überrascht uns mit einer kleinen adventlichen, besinnlichen oder lustigen Geschichte, mit gemeinsamem Singen und etwas zum Knabbern und zu Trinken vor ihrem Haus. Gestalten doch auch Sie ein Fenster mit Adventsmotiven oder passend zur Geschichte und teilen Sie die Freude an der Gemeinschaft. Sie kommen ins Gespräch mit Nachbarn, die Sie nur vom Sehen kennen, laden Sie Bekannte ein! Sie können den Adventsabend auch gemeinsam mit Ihren Nachbarn ausrichten.



Die Koordination der Termine übernimmt dankenswerterweise wieder Joachim Schulz aus unserer Gemeinde.

ALLE, DIE INTERESSE HABEN,
 WERDEN GEBETEN, SICH BIS
ANFANG NOVEMBER
 BEI JOACHIM SCHULZ ZU MELDEN.

Die fertige Liste erscheint in der nächsten Gemeindebriefausgabe, in den Schaukästen und auf der Homepage.

Angela Hörl

Martinsbrunch

Neustart mit Kirchenfrühstück à la carte

am 12. November 2023

um 11.00 Uhr

nach dem Gottesdienst
 im ev. Gemeindezentrum.

Um Anmeldung wird gebeten:

Gemeindebüro: Frau Abraham, T-Nr: 41077

oder mit ausliegenden Handzetteln

Danke
 Gerhild Frick



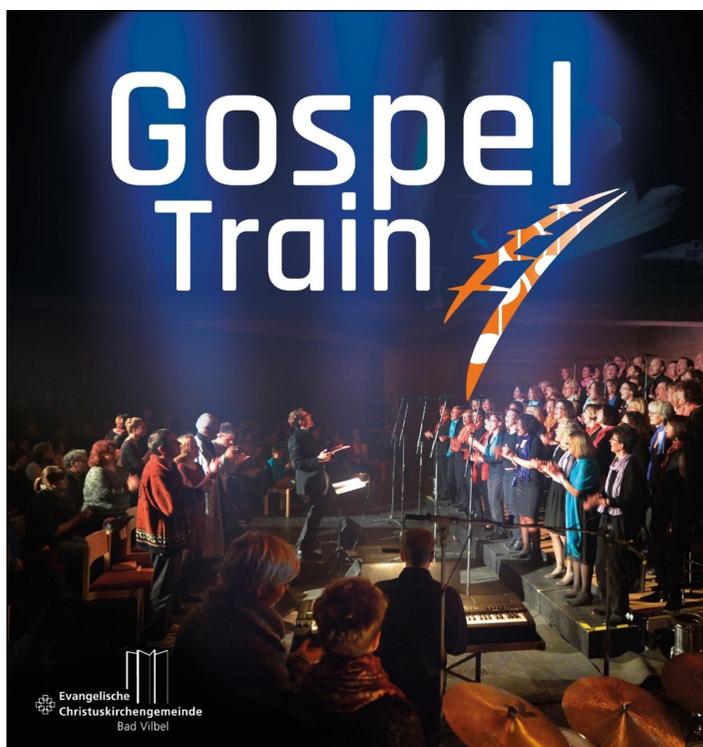
für Jung und Alt

HINWEIS:

Jeder Gastgeber bekommt einen Stern mit seinem Datum und hängt ihn ab Dezember bei sich ins Fenster. Die Sternübergabe an die Gastgeber*innen soll wieder in einer der drei Massenheimer Kirchen am 1. Dezember erfolgen.

Im nächsten Heft erfahren Sie mehr dazu, ebenso finden Sie darin die Liste mit allen Ausrichtern mit Adressen.

Anmeldung und Infos bei
 Joachim Schulz
 Infos auch bei
 Angela Hörl,



Gospel Train

Evangelische
Christuskirchengemeinde
Bad Vilbel

„Souled out“

Highlights aus Gospel, Rock und Pop

29. und 30. September 2023, jeweils 20 Uhr

in der Christuskirche Bad Vilbel (Grüner Weg) - der Eintritt ist frei

Ev. Christuskirchengemeinde | Grüner Weg 4 | 61118 Bad Vilbel | www.ckbv.de

(Es) werde Licht

Wetterauer Kirchenmusiktage

**22. September
bis 15. Oktober**

T E N O R V K L A N G
E C H Ö R E J T O N O
O R G E L R O C K G T
C P B L Ä S E R X O T
G A L T T I R B A S S
K O N Z E R T E I P E
Z U O R C H E S T E R
O P S O P R A N U L H
K K L A S S I K
M U S I K O L U



Eine Veranstaltungsreihe
des Evangelischen Dekanats Wetterau
kirchenmusiktage.wetterau-evangelisch.de

New Generation

SoulTeens-Jugendchor

der Ev. Christuskirchengemeinde Bad Vilbel



„Jesus is right here“

→ Highlights aus Worship und Musical ←

Samstag, 07. Oktober 2023

19.30 Uhr

Gemeindesaal der Christuskirche, Grüner Weg, Bad Vilbel

Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten.

Nähere Informationen erhalten Sie unter:
Ev. Christuskirchengemeinde Bad Vilbel, Grüner Weg 4, 61118 Bad Vilbel
06101-85355, www.christuskirchengemeinde.de

Evangelische
Christuskirchengemeinde
Bad Vilbel

VilBelMonte



Ensemble Glissando

Stuttgart

Von Bach bis Sinatra –

ein heiterer Streifzug durch die Musikgeschichte

Janine Schöllhorn, Flöte Emilie Jaulmes, Harfe Matthias Nassauer, Posaune

So., 8. Oktober 2023, 17:00 Uhr

Ev. Heilig-Geist-Kirche Heilsberg, Am Kreuz 2

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

www.vilbelmonte.de

VilBelMonte



Ukrainische Virtuosen
Weltmusik

Naina Doroshenko, Gesang und Bandura Oleksandr Klen, Klavier
Ana Agre, Violine Andrii Fesenko, Akkordeon

Sa., 4. Nov. 2023, 18:00 Uhr

Ev. Heilig-Geist-Kirche BV-Heilsberg, Am Kreuz 2

Eintritt frei, um großzügige Spenden wird gebeten

www.vilbelmonte.de

Konzerte in der
Christuskirche



Konzert für Orgel

Thomas Wilhelm (Bad Vilbel)

**„VOM SCHAUEN DER EWIGKEIT“
– VISIONÄRE ORGELMUSIK –**

Sonntag, 19. November 2023, 18.00 Uhr
Ev. Christuskirche (Grüner Weg)

Freuen Sie sich unter anderem auf die Große Fantasie über
„Ein feste Burg ist unser Gott“ von Max Reger.

Eintritt frei, um Spenden für die kirchenmusikalische Arbeit wird gebeten.

Ev. Christuskirche Bad Vilbel | Grüner Weg 2-6 | 61118 Bad Vilbel | www.ckbv.de

„Fünf Evangelien schildern das Leben Jesu:
vier findest du in den Büchern – eines in der Landschaft.
Liest du das fünfte, eröffnet sich dir die Welt der vier.“ (Bargil Pixner)

Unterwegs auf den Spuren Jesu



Gemeindereise nach Israel
unter der Leitung von Dieter Dorn
und Pfarrer Johannes Misterek
vom 04.–14.04.2024



Viele Ortsnamen aus der Bibel sind uns seit Kindheit vertraut: Kafarnaum, See Gennesaret, Jerusalem, Betlehem.

Im Kontext dieser Reise werden solche Namen lebendig und gewinnen eine neue Bedeutung. Auf den Spuren Jesu entdecken wir die biblischen Wurzeln des Christentums und unseres Glaubens. Wir erkunden die Orte der Bibel kulturell, historisch und geistlich.

Gottesdienste, Zeiten der Besinnung und geistliche Impulse vor Ort führen uns – auch persönlich – zu den Anfängen unseres Glaubens.



Reisebeschreibung und Anmeldung:

Dieter Dorn, Tel. 06101-408725, 0176-41534242
dieter.dorn@web.de
www.ev-kirche-dorteilweil.de



**CK-Kulturfahrt
Frühjahr 2024**



- Fahrt mit Kleinbussen nach Gent, dort vier Übernachtungen
- Die Fahrt wird in Eigenregie unserer Gemeinde geplant
- Fahrt, Übernachtungen/Frühstück, gemeinsames Programm: 495 € im DZ / ab 1.1.24 520 € / ab 1.3. 540 € / EZ zzgl. 210 €
- Vorbereitungsabend am Mittwoch, 17. April 2024

Der Flyer steht unter www.ckbv.de (Downloads/ Freizeiten)

Freizeitverein Christuskirche Bad Vilbel e.V.
Grüner Weg 4, 61118 Bad Vilbel, Tel. 06101/128382
Leitung: Pfr. Dr. Klaus Neumeier und Team

Gemeindeleitung	Ansprechpartner/in	Infos	Telefon
Pfarramt Hainstraße 23, 61118 Bad Vilbel	PfarrerIn Irina Vöge PfarrerIn(at)evangelische-kirche-massenheim.de		5 96 17 01 Fax: 5 96 17 02
Gemeindebüro Hainstraße 19	Christiane Abraham sekretariat(at)evangelische-kirche-massenheim.de	Di + Do, 9-12 Uhr	4 10 77 Fax: 54 19 61
Kirchenvorstandsvorsitz	Tobias Utter tobias.utter(at)ekhn.de		4 99 22 60
Gemeindezentrum Buchung + Belegung Hainstraße 19	Hubertus Witt witt(at)evangelische-kirche-massenheim.de	Tel. im GMZ: 4 39 84	4 78 59
Organistin/Kantorin	Eva-Maria Broske		8 53 26
Konfirmanden- und Konfirmandinnenarbeit	PfarrerIn Irina Vöge + Martina Radgen (Gemeindepädagogin für die Arbeit mit Konfirmand*innen und Jugendlichen) martina.radgen(at)christuskirchengemeinde.de und das stadtweite Konfiteam	Grüner Weg 4 Bad Vilbel	Radgen:8 53 55
 Besuchsdienst	Anne Walz walz(at)evangelische-kirche-massenheim.de		
 Redaktion Gemeindebrief	Angela Hörl Homburger Straße 137 a hoerl(at)evangelische-kirche-massenheim.de		
 IT-Beauftragter	Thomas Fuhrmann admin_IT(at)evangelische-kirche-massenheim.de		
Pressebeauftragter	Tobias Utter tobias.utter(at)ekhn.de		

Gruppen und Kreise	Ansprechpartner/in	Infos	Telefon
Singkreis (Erwachsene)		Di. 19:00-20:15	
Spatzenchor (ab 3 Jahre)	Eva-Maria Broske	Sa. 10:00 –10:30	
Projektchor (ab 3. Klasse)		<i>nach Absprache</i>	
Musiktreff für Projekte	Angela Hörl hoerl(at)evangelische-kirche-massenheim.de	<i>Proben nach Absprache</i>	
KiKi-KinderKirche (3 - 7 Jahre)	Familie Herrmann ehrenfried-herrmann(at)gmx.de Familie Henze/Laser svenlaser(at)yahoo.de	1. Sonntag im Monat, 10 Uhr Start in Kirche	
Spielgruppe Krümelmonster (ab 12 Monate)	Marlene Behrendt - über das Gemeindebüro	Fr. 10:00 - 11:00	4 10 77
Familiengottesdienstteam	Claudia Marcks claudia.marcks(at)arcor.de	<i>Treffen nach Absprache</i>	
Mittwochs-Café - für alle	Anne Walz walz(at)evangelische-kirche-massenheim.de	am 1. Mittwoch im Monat 15:00-17:00	
Senior*innengymnastik	Gerlinde Witt - Anmeldung erforderlich	Do. 10:00-11:00	
Linedance	Gudrun Heumann Sabine Kunkel - Anmeldung erforderlich	Mo. 18:00-19:30	
Tanzabende Crashkurs und freies Tanzen	Marlene Behrendt - über das Gemeindebüro	<i>Termine siehe S. 7</i>	4 10 77

Wir suchen
Nachfolger!
S. 14

Ev. Integrative Kindertagesstätte	Ansprechpartner/in	Infos	Telefon
Kita-Leitung Mühlstraße 8 	Julia Eder-Krack , Leiterin Ursula Schmidt , stellvertretende Leiterin kita.massenheim(at)ekhn.de	www.inkitamassenheim.com	4 27 54
Elternbeiratsvorsitz	Miriam Zipper elternbeirat-kita-ev.kirche-massenheim(at)web.de		
Verein zur Förderung d. Ev. Kita Massenheim	Cornelia Zausinger , 1. Vorsitzende, 0176/ 8454 6504 Maja Englert , 2. Vorsitzende	Konto: Frankfurter Volksbank IBAN: DE04 5019 0000 6001 0404 70 BIC: FFVBDEFFXXX	
Hilfsangebote	Ansprechpartner/in	Infos	Telefon
 Diakonie-Station B.V.	Christiane Oehlmann , Pflegedienstleitung badvilbel(at)gfdS-ambulant.de	Pestalozzistr. 10, BV-Heilsberg	8 50 53 Fax: 58 26 37
 Café Kleeblatt - Betreuung Demenzkranke	Dr. H.-Ulrich Callies , im AWO-Café, Wiesengasse 2, Bad Vilbel <i>Anmeldung erforderlich</i>	Di.+ Mi. 14-17:00 Do. 9:30-12:30	52 12 64
 Psychische und soziale Beratung	Diakonisches Werk in Karben info.karben(at)diakonie-wetterau.de	Ramonville Str. 2 61184 Karben	06039/ 9 18 19-0
 Hospizgruppe NACHBARSCHAFTSHILFE Bad Vilbel	Marktplatz 2 vfs(at)gmx.de		60 48 92
 Bad Vilbeler Tafel	Tafelladen , Ritterstr. 34, Bad Vilbel www.nachbarschaftshilfe-bv.de	Öffnungszeiten Mi. 9 - 12 Uhr	8 02 72 72
 Evangelische Familienbildung Wetterau	Komplettes Programm auf www.familienbildungwetterau.de info(at)familienbildungwetterau.de	Kursorte in Dortelweil und in der Kernstadt	06031/ 1627-800 Zentrale Friedberg
 Begegnung Beratung Bildung	Familienzentrum Ev. Christuskirchengemeinde Eva Raboldt , Leiterin www.b3familienzentrum.de	Angebote im Quellenpark und in der Kernstadt	995 0302

Regelmäßige Veranstaltungen

Sonntag		Dienstag		Donnerstag	
10.00	Gottesdienst An jedem 1. Sonntag im Monat mit Abendmahl	9.00-12.00	<i>Das Gemeindebüro ist besetzt.</i>	9.00-12.00	<i>Das Gemeindebüro ist besetzt.</i>
10.00	KiKi-KinderKirche Am 1. Sonntag im Monat, Start im Erwachsenengottesdienst in der Kirche, dann im Gemeindezentrum	19.00-20.15	Singkreis für alle, die Spaß am Singen haben	10.00-11.00	Senior*innen-gymnastik
10.30	Familiengottesdienst (letzter Sonntag im Monat außerhalb der Schulferien)	Sie möchten selbst eine neue Gruppe gründen? Melden Sie sich gerne im Gemeindebüro!		Freitag	
				10.00-11.00	Unregelmäßige Treffen der Spielgruppe Krümelmonster
Montag		Mittwoch		Samstag	
18.00-19.30	Linedance Anmeldung erforderlich	15.00-17.00	Mittwochs-Café (am 1. Mittwoch im Monat) Geselligkeit und interessante Themen bei Kaffee und Kuchen.	10:00	Spatzenchor
15:30-17:00	Deutschkurs für Geflüchtete Anmeldung über das Gemeindebüro erforderlich	19.30	Öffentliche Kirchenvorstandssitzung (ca. 1 x im Monat, Aushang beachten)	<i>Bitte beachten Sie aktuelle Änderungen auf unserer Homepage, Instagram, Facebook, in Schaukästen und Presse</i>	

Gemeindekalender Oktober und November 2023

Der Gemeindebrief
Mitteilungsblatt der
EVANGELISCHEN
KIRCHENGEMEINDE
MASSENHEIM



Hainstraße 19
61118 Bad Vilbel

Telefon: 06101/ 4 10 77
Fax: 06101/ 54 19 61

E-Mail: sekretariat(at)evangelisch-kirche-massenheim.de

Homepage: www.evangelische-kirche-massenheim.de

www.facebook.com/Ev-kirchengemeinde-Massenheim

www.instagram.com/Evangelische.kirche.Massenheim

Anchor: anchor.fm/irina-vu00f6ge

Spotify: Hoffnung zum Hören

Oktober		
Sonntag, 01.10. Erntedank	10:00	Erntedankgottesdienst mit Abendmahl + KiKi-KinderKirche , mit Pfarrer Dr. Raimar Kremer, dem KiKi-Team, Musik: Oliver Seiler, S. 4
	20:00	Tanzabend im Gemeindezentrum , Crashkurs und freies Tanzen, S. 7
Mittwoch, 04.10.	15-17:00	Mittwochs-Café „Die Kraft der Farben“ , mit Farb-, Stil- und Persönlichkeitscoachin Gisela Schucht, mit Kaffee und Kuchen, S. 17
Sonntag, 08.10.	10:00	Gottesdienst , mit Prädikant Alexander Eifler, <i>anschließend Café Kirche</i>
Samstag, 14.10.	Uhrzeit folgt	Begrüßungsgottesdienst Konfis 2025 , mit dem stadtweiten Konfiteam, In der Christuskirche, Grüner Weg
Sonntag, 15.10.	10:00	MuVaKi-Gottesdienst „Respekt, Alter“ , zum Abschluss aller Mutter-Vater-Kind-Freizeiten, mit Pfarrerin Ulrike Mey, in der Ev. Christuskirche Bad Vilbel
Do, 19.10.	17:00	Vortreffen Krippenspiel , mit Pfarrerin Vöge und Kita-Leiterin Ursula Schmidt, im Gemeindezentrum, S. 18
Sonntag, 22.10.	10:00	Gottesdienst , mit Prädikantin Beate Koffler
Sonntag, 29.10.	10:00	Gottesdienst mit Prädikant Arndt Faludi
Dienstag, 31.10. Reformationstag	19:00	Stadtweiter Gottesdienst mit Tischabendmahl „Einfach mal die Messe halten“ , mit Pfarrer Julian Lezu, für alle B.V. Kirchengemeinden in der Christuskirche, S. 5
November		
Mittwoch, 01.11.	15:00	Mittwochs-Café „Erzählcafé“ , Zeit zum Schwätzen bei Kaffee und Kuchen, S. 17
Freitag, 03.11.	15:00	KrümelKirche , mit Pfarrerin Irina Vöge, im Gemeindezentrum, S. 15
	16-19:00	Krippenspielprobe für die Sprechrollen (freitags ab dem 3.11.), S. 18
Sonntag, 05.11.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl , mit Prädikant Alexander Eifler
	10:00	KiKi-KinderKirche , mit dem KiKi-Team, Start in der Kirche, dann GMZ
	20:00	Tanzabend im Gemeindezentrum , Crashkurs und freies Tanzen, S. 7
Freitag, 10.11.	17:00	St.-Martin-Gottesdienst Open Air am Ev. Gemeindezentrum , mit Pfarrerin Irina Vöge, danach Laternenumzug und Einkehr in der Kita, S. 15
Sonntag, 12.11.	10:00	Gottesdienst (Taufe möglich) , mit Pfarrerin Irina Vöge, mit dem Violinquartett der Musikschule Bad Vilbel, siehe unten
Sonntag, 12.11.	11:00	Martinsbrunch , Frühstück à la carte im Gemeindezentrum, Anmeldung über das Gemeindebüro erforderlich , S. 19
Samstag 18.11.	Uhrzeit folgt	Krippenspielprobe für die Musikproben (am 18.11.+ 16.12.), S. 18
Sonntag, 19.11. Volkstrauertag	10:00	Gottesdienst , mit Prädikantin Eva Schindler und Pfarrerin Irina Vöge
Mittwoch, 22.11. Buß- und Bettag	19:00	Ökumenischer Gottesdienst auf dem Heilsberg „Trotz dem“ , für alle Bad Vilbeler Ev. Gemeinden, S. 5
Sonntag, 26.11. Ewigkeitssonntag	10:00	Gottesdienst mit Totengedenken , mit Pfarrerin Irina Vöge, S. 5
Vorschau		
1.12. Eröffnung des Ökumenischen Lebendigen Adventskalenders, Ort folgt, 2.12. Advent-Café im Gemeindezentrum 18.10. und 30.11., jeweils um 19:30 Uhr: öffentliche Kirchenvorstandssitzungen		



Violinquartett
Wir freuen uns, dass wir im Gottesdienst am **12. November, 10:00 Uhr** erneut das Schüler-Violinquartett aus der Musikschule Bad Vilbel zu Gast haben. Freuen Sie sich auf wunderbare Streichmusik!